

Medienseniorenen



Unsere Arbeit im Jahr 2021 trotz Corona Bericht über ein außergewöhnliches Jahr

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Seit Jahren treffen wir uns regelmäßig und haben dies auch trotz Corona weiterhin möglich gemacht. Dafür nutzten wir das Videokonferenzsystem ZOOM. Auch haben wir versucht, unsere Veranstaltungen in Kultur- und Themenveranstaltung im Wechsel auszurichten.

Es gab auch so viele tolle Dates.

Wie am **29. April 2021** mit Uwe Stahl. Er hat Lieder zum Tag der Arbeit, zum Mai und aus der Arbeiterbewegung vorgetragen und es wurden Fotos unseres verstorbenen Kollegen Peter Werner gezeigt. Wir konnten 17 Teilnehmer online begrüßen.

Am **01. Mai 2021** waren wir bei der Kieler Maiveranstaltung online dabei.

Der **10. Mai 2021** war traditionell oder wie seit 1983 der Mahnveranstaltung zur Bücherverbrennung 1933 gewidmet. Wir konnten sogar 20 Teilnehmer online begrüßen.

Am **17. Juni 2021** stand das Thema: Versorgungsvollmacht und Patientenverfügung auf unserer Tagesordnung. Wir konnten 15 Teilnehmer hierzu online begrüßen.

Der **24. Juni 2021** war für einen Nachmittag zur Kultur reserviert. Dr. Jens Rönnau stellt das Konzept des Flandernbunkers und das Schleswig-Holsteinische Dekameron der Initiator Hannes Hansen vor. Was ist aus unseren gewerkschaftliche Positionen zur regionalen Kulturpolitik geworden ist erläuterte uns Günter Isleib. Wir konnten 17 Teilnehmer online begrüßen.

Stadt- und Verkehrsplanung war unser Sommerthema am **15. Juli 2021** für den Kreis Plön mit Klaus Jans und Lutz Schlüsen, dem Vorsitzenden des Ausschusses für Wirtschaft, Energie und Tourismus und am **22. Juli 2021** für die Landeshauptstadt Kiel mit Arne Langniß. Es ging um die Busverbindungen, Stadtregionalbahn aber vor allem auch um den Ausbau der Radwege. Wir konnten 15 und 6 Teilnehmer online begrüßen.

Auch wir haben am **19. August 2021** eine Diskussion zur Bundestagswahl mit den Kandidaten Matthias Stein, Gösta Beutin, Thomas Stritzl und Ingrid Nestle durchgeführt. Schwerpunkte waren die Themen Rente, Pflege, bezahlbarer Wohnraum und Munitionsüberbleibsel in der Ostsee.

Am **16. September** konnten wir uns endlich wieder persönlich treffen und haben einen anstrengenden kulturpolitischen Stadtrundgang mit Ernst Mühlenbrinck vom Gewerkschaftshaus und durch Damperhof fußläufig bewältigt. Diesen absolvierten 12 begeisterte Teilnehmer.

Am **18. November** erläuterte Manuel Gellentin wo wir uns als Fachbereich Medien nach der ver.di Reform wiederfinden.

Wir konnten 9 Teilnehmer persönlich im Klausdorfer Bürgerhaus begrüßen.

Der Nachmittag des **25. November** gehörte wieder der Kultur. Peter Dohse und Gerd Neuner stellten das integrative Theater vor. Wir konnten 11 Teilnehmer online begrüßen.

Viele unserer Veranstaltungen wurden im Offenen Kanal Kiel gesendet.

Zusätzlich wurde der alte Kulturtipp wieder belebt und Veranstaltungshinweise, meist als Videokonferenz oder Podcast, über unseren Emailverteiler beworben. Unsere erste geplant Kunstaussstellung im Gewerkschaftshaus fiel leider auch Corona zum Opfer. Die Pflege unserer Internetseite wurde leider vernachlässigt.

Zusätzlich haben die Vorstandssitzungen der Mediensenatoren auch per Videokonferenz stattgefunden.

Trotz Corona ist gewerkschaftliche Seniorenarbeit also möglich.

Mit kollegialen Grüßen

Gabi Schreib Holger Malterer Günter Isleib